



KOMMUNIKATION

Social Media

Präsenz auf Social Media erhöhen und das Berufsbild der Physiotherapie in der Öffentlichkeit schärfen

In diesem Jahr hat sich Physiobern ein ehrgeiziges Ziel gesetzt: Die Präsenz auf Social Media deutlich zu erhöhen. Unser Anliegen ist es, nicht nur die Arbeit von Physiobern zugänglich zu machen, sondern auch das Berufsbild der Physiotherapie in der Öffentlichkeit zu schärfen.

Trotz der wichtigen Rolle, die Physiotherapeut:innen im Gesundheitssystem spielen, ist das Berufsbild in der Öffentlichkeit unzureichend. Viele Menschen wissen nicht, dass Physiotherapie weit mehr umfasst als das Anwenden von Massage.

Durch regelmäßige Posts, Stories und Videos wollen wir Einblicke in den Arbeitsalltag unserer Therapeut:innen geben und die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der Physiotherapie vor-

stellen.

Um dieses Ziel zu erreichen, suchen wir engagierte Physiotherapeut:innen, die bereit sind, Videos für Instagram zu erstellen. In diesen Videos sollen sie über ihre Erfahrungen mit Patienten berichten, beschreiben, wie und mit welcher Therapie sie vorgegangen sind, und was das Ergebnis der Behandlung war. Solche authentische und persönliche Einblicke können dazu beitragen, die oft abstrakte Arbeit der Physiotherapeut:innen greifbarer und verständlicher zu machen. Es ist eine Chance, das eigene Wissen und Können zu präsentieren und gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zur Aufklärung über den Beruf zu leisten. Zudem bietet es die Gelegenheit, mit einem interessierten Publikum in Kontakt zu treten und mögliche Fragen

und Missverständnisse direkt zu klären. Interessierte Therapeut:innen können sich direkt bei Physiobern bei alexandra.hummel@physiobern.ch melden. Wir bieten Unterstützung bei der Erstellung der Videos und geben Tipps, wie Inhalte am besten aufbereitet werden können. Egal, ob ihr bereits Erfahrung mit Social Media habt oder nicht – wir freuen uns über jede Unterstützung und jedes Engagement.

Seid dabei und helft uns, die Welt der Physiotherapie einem größeren Publikum näherzubringen!



Alexandra Hummel, Vorstand
Physiobern